



„Auf die Grenze – fertig – los!“

Informationen der Baumschutzbehörde zur „Grenzbauminitiative“



Bäume prägen das Stadtbild, verbessern das Stadtklima und bieten Lebensraum für wild lebende Tiere. Im Rahmen der Grenzbauminitiative soll mit fachkundiger Beratung und finanzieller Unterstützung das Engagement der Bürger*innen belohnt werden, die sich durch die freiwillige Pflanzung eines Baumes für ein grünes München einsetzen.

Neue Möglichkeiten

Standorte für Baumneupflanzungen sind in München knapp. Die Grenzbauminitiative eröffnet hier einen neuen Weg. Sie erschließt die Grenzbereiche zwischen Grundstücken, die üblicherweise aufgrund des privaten Nachbarschaftsrechts nicht für Baumpflanzungen zur Verfügung stehen.

Hohe Zuschüsse

Pflanzen Nachbarn einen Baum auf die gemeinsame Grenze, so bezuschusst die Baumschutzbehörde den Baum einschließlich Pflanzkosten zu 90 %, höchstens jedoch 750 €. Sind Entsiegelungsmaßnahmen als Voraussetzung für eine Baumpflanzung erforderlich, werden auch diese in der gleichen Höhe bezuschusst. Beide Nachbarn verpflichten sich, den Baum gemäß den Förderrichtlinien langfristig zu erhalten. Bei Bedarf bietet die Baumschutzbehörde eine Beratung z.B. zur Wahl der Baumart an. Mit dem Antrag sind zwei verbindliche Kostangebote von Fachfirmen einzureichen.

Mehr Grün für München

Ziel ist es, Gartenbesitzer*innen, Wohnungsbaugesellschaften oder Gewerbebetrieben zu mehr Baumpflanzungen zu ermutigen, um die örtliche Durchgrünung der Stadt München sicherzustellen bzw. zu verbessern.



Ein Baum für gute Nachbarschaft

Beide Nachbarn leisten mit einem Baum einen Beitrag zum Natur- und Klimaschutz und haben Freude an seinem Wachsen und Gedeihen. Wunsch ist es, dass der Grenzbaum, der auf eine gemeinsame Initiative zurückgeht, die Verantwortung für ihn und so auch die Nachbarschaft stärkt.

Alle weiteren Informationen zum Antragsverfahren, den Förderrichtlinien und das Antragsformular finden Sie im Internet unter www.muenchen.de/baumschutz

Auf der Rückseite finden Sie drei typische Bebauungssituationen mit beispielhafter Begrünung durch Grenzbäume

Beratungsangebot

Referat für
Stadtplanung und Bauordnung
Lokalbaukommission
Baumschutzbehörde
Blumenstr. 28 b
80331 München

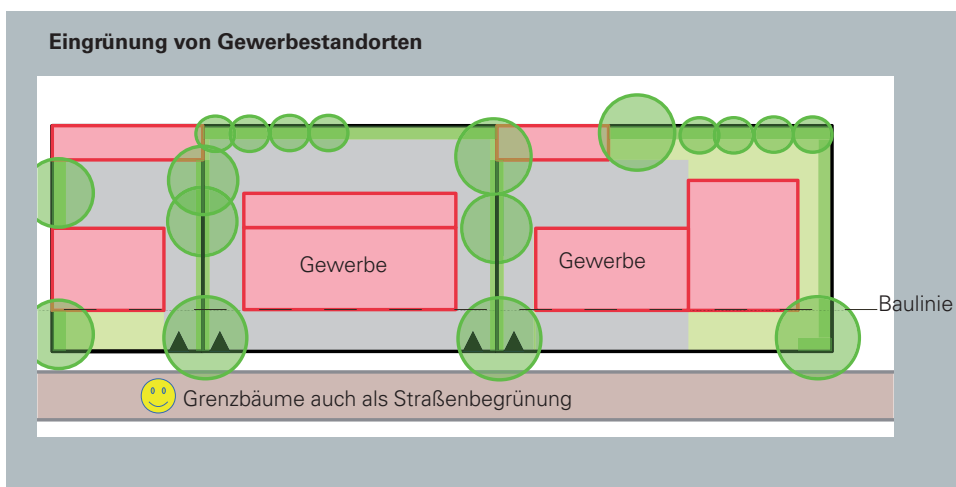
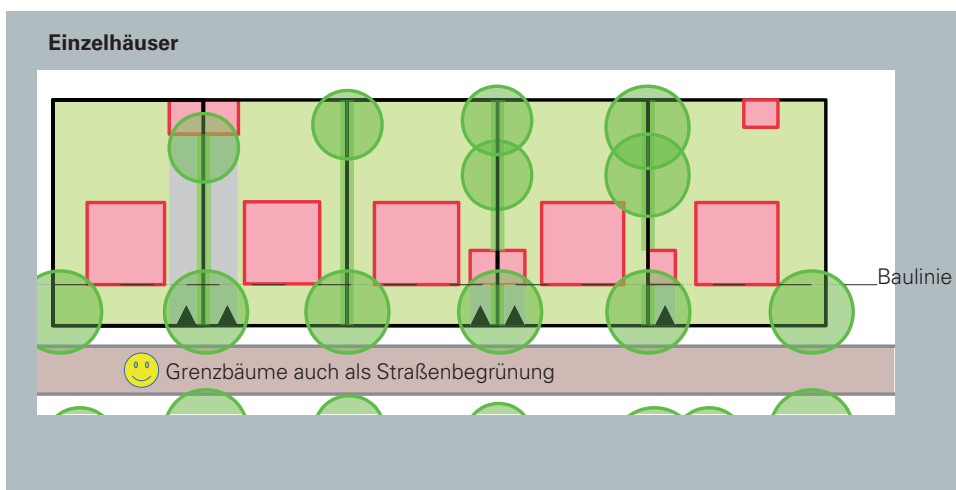
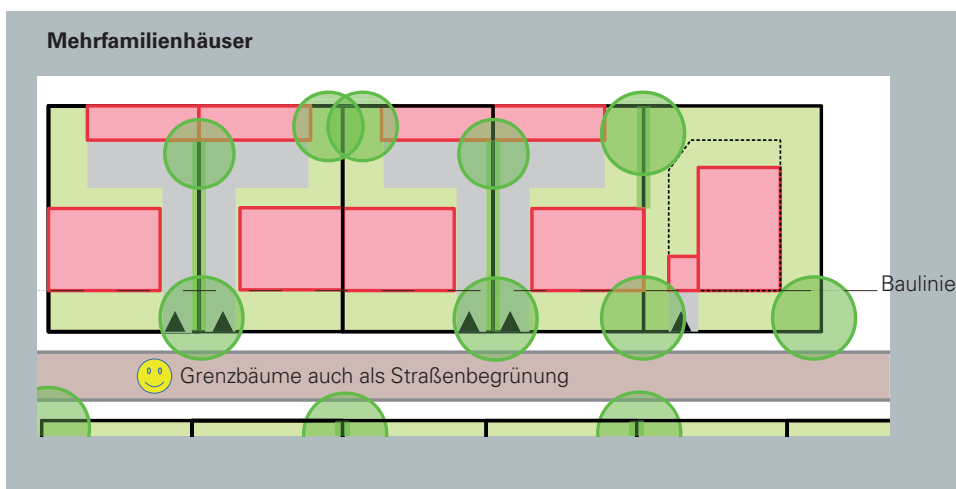
Telefon: (089) 233 964 84
Telefax: (089) 233 258 69
E-Mail:
plan.ha4-baumschutz@muenchen.de










Impressum

Herausgeber
Referat für Stadtplanung
und Bauordnung
Lokalbaukommission
Zentrale Dienste
Blumenstraße 28 b
80331 München
www.muenchen.de/lbk

April 2022

Mit Grenzbäumen zu mehr Grün



-  Grenzbaum
-  Gebäude / Nebengebäude o.ä.
-  Befestigte Fläche
-  Rasenflächen
-  Pflanzstreifen mit Hecken o.ä.
-  Tiefgarage
-  Zufahrt
-  Grenze
-  Straße